

# ifo Geschäftsklima Ostdeutschland: Erwärmung im März, nur nicht auf dem Bau



Der ifo Geschäftsklimaindex Ostdeutschland ist im März deutlich gestiegen. Das Stimmungsbarometer für die regionale Wirtschaft Ostdeutschlands stieg auf 90,0 Punkte, von 88,6 Punkten im Februar. Die befragten ostdeutschen Unternehmen beurteilten ihre Geschäftslage etwas besser als im Vormonat und hoben auch ihre Geschäftserwartungen leicht.

Im ostdeutschen **Verarbeitenden Gewerbe** erwärmte sich das Geschäftsklima im März kräftig. Die befragten Industrieunternehmen schätzten ihre aktuelle Geschäftslage deutlich besser ein als im Vormonat. Ihre Erwartungen an die zukünftige Geschäftsentwicklung legten spürbar zu.

Im ostdeutschen **Dienstleistungssektor** stieg der Geschäftsklimaindex im März etwas. Die befragten Dienstleistungsunternehmen hoben die Bewertung ihrer laufenden Geschäfte sowie ihre Geschäftserwartungen für die kommenden Monate im Vergleich zum Vormonat leicht.

Im ostdeutschen **Handel** erwärmte sich das Geschäftsklima im März überaus deutlich. Die Einzelhandels- und Großhandelsunternehmen Ostdeutschlands berichteten beide von etwas besseren Geschäften als im Vormonat. Gleichzeitig hoben sie ihren Ausblick kräftig an.

Im ostdeutschen **Bauhauptgewerbe** kühlte sich das Geschäftsklima im März leicht ab. Die befragten Bauunternehmen gaben an, dass ihre Geschäftslage etwas besser war als im Februar. Ihre Erwartungen an den zukünftigen Geschäftsverlauf senkten sie gleichzeitig leicht.